

Doch sie mögen auch bedenken
Wem sie ihr Vertrauen schenken,
Nicht den Handel selbst zerstören
Wenn sie stets die Contos mehren.

Längst im Weiten,
Sind die Zeiten,
Die uns reichlich Rosen streuten.
Concurrenz und Schleudereien
Sehn wir täglich sich erneuen;
Muthig dem entgegen treten
Ist jetzt um so mehr von Nothen.

Auf Collegen!
Laßt uns regen
Und den Grund zum Bessern legen.
Alles Klagen kann nichts nützen,
Selber müssen wir uns schützen.
Der Verein!! — Hoch soll er leben
Anderen ein Beispiel geben.

Verantwortlicher Redacteur: C. F. Dörffling.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[3898.] Unter Bezug auf die in den Mecklenburg-Schwerinschen Intelligenz-Blättern in extenso enthaltenen proclamatata werden alle diejenigen, welche an den Buchhändler Herrn Edmund Frege hieselbst aus irgend einem Grunde Ansprüche und Forderungen zu haben vermeinen, zu deren Anmeldung und zur Production der Originalien und sonstiger schriftlicher Beweismittel auf den vor dem unterzeichneten Gerichte

am 27. August d. J. Vormittags 11 Uhr anberaumten Termin unter dem Nachtheile der Ausschließung von der gegenwärtigen Masse, und des Verlustes schriftlicher Beweismittel, demnächst aber zur gütlichen Verhandlung über die von dem Provocanten seinen Gläubigern zu machenden Vergleichsvorschläge, eventualiter zur Deduction der Priorität auf den 17. September d. J. Vormittags 11 Uhr sub poena pro omni consensus et praeclusionis vorgeladen.
Sign. Güstrow im Großherzogl. Stadtgerichte, den 31. Mai 1838.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[3899.] Im Laufe k. M. werden von mir nachstehende Neuigkeiten versandt:
Therese Berger, geb. Zerrenner, Geschenk f. d. Kleinen. Mit 20 Abbild. geb. schwarz 1 $\frac{1}{2}$ fl., illum. 1 $\frac{1}{2}$ fl.
Cazeaux, Oberst-Lieutenant, Theorie und Berechnung der Wirkungen des Pulvers in Minen und Geschützen. gr. 8. geb. 12 fl.
Kühne v. Randau, Gedichte. geb. 12 fl.
Dr. Schollmeyer, Antrittspredigt. Auf Verlangen des Bischof Dr. Dräseke in den Druck gegeben. geb. 3 fl.
Handlungen, die mit noch den Saldo v. J. 1837 und früher schulden, bleiben unberücksichtigt.
Magdeburg, August 1838.

Eduard Bübler.

[3900.] Von Hempel's Präpositionen und Präpositivlocutionen der französischen Sprache

versende ich in ca. 14 Tagen das dritte Heft.

Ich bitte die Fortsetzung zu verlangen (fest oder à cond.) da ich unverlangt dieselbe nicht versende.
Altensburg, den 8. August 1838.

Julius Selbig.

[3901.] Zur Versendung werden nächstens fertig:

- 1) Müller, Jul. (Dr. u. Prof. in Marburg), die Lehre von der Sünde. 1. Bd. Vom Wesen und Ursprung der Sünde. gr. 8. 1839.
- 2) Nacht, Tausend und Eine. Arabisch. Nach einer Handschrift aus Tunis herausgegeben von Dr. Max. Habicht. 8. Bd. 8. 1838.
- 3) Dehlenschläger's, Ad., Werke. Zum zweiten Male gesammelt, vermehrt und verbessert. 1. 2. Lieferung. 8. 1839.
- 4) Tieck, Ludw., gesammelte Novellen. Vermehrt und verbessert. 2. Auflage. 1—4. Bd. 8. 1838.
- 5) — — dasselbe. 5—8. Bd. 8. 1838.

Auf unserer Expeditions-Liste sind gestrichen:

- 1) Diejenigen Sendungen, welche in der Messe entweder gar nicht bezahlt, oder nur eine geringe à Conto-Zahlung geleistet haben;
- 2) welche in der Regel immer soviel remittiren, als sie erhalten, also keine Gelegenheit zum Absatz der Neuigkeiten haben;

Bei Erscheinung der obigen neuen Auflagen der Tieck'schen Novellen und Dehlenschläger's Werke bringen wir in Erinnerung:

daß wir alte Auflagen, wenn neue erscheinen, unter keiner Bedingung zurücknehmen.

Breslau, 3. August 1838.

Buchhandlung Josef Max u. Komp.

[3902.] Ergebenste Anzeige.

Im Monat October d. J. erscheint ein Werk in meinem Verlage unter dem Titel:

Jüdisch-mosaischer Religionsunterricht für die israelitische Jugend

von Salomon Plefner.

Bei der fortschreitenden Bildung, welche jetzt fast in allen Provinzen unter den Juden herrscht, ist ein Religionsbuch von einem Manne, wie Herausgeber obigen Buches, dessen Ruf in der gelehrten Welt so sehr anerkannt, zum wahren Bedürfnis geworden. Der Inhalt ist nicht nur für jeden Religionslehrer unentbehrlich, sondern für alle jüdische Hausväter, für jüdische und christliche Prediger und für jeden christlichen Gelehrten sehr